

## Checkliste – Wichtige Apps

App	Anmerkungen
<b>Q Code</b>	Wichtig zur Einreise im Rahmen der Corona-Pandemie. Hier gebt ihr, bevor ihr einreist, eure Kontaktdaten und euren gesundheitlichen Status ein, damit im Fall einer Corona-Infektion klar ist, wer ihr seid und wo ihr euch aufhaltet.
<b>KakaoMap (oder Naver Map)</b>	Google Maps ist in Seoul nicht sehr ausgebaut und bringt einen nicht immer so zuverlässig ans Ziel. Nutzt lieber <b>Kakao Maps</b> , um euch zu orientieren. Die App ersetzt auch U-Bahn Apps zuverlässig und zeigt sogar, in welchen Waggon man einsteigen muss, um am schnellsten umzusteigen oder zum Ausgang zu kommen.
<b>Naver Papago</b>	Sofern ihr die Basics der koreanischen Sprache kennt, braucht ihr euch wegen der Kommunikation keine Sorgen zu machen. Nicht alle Koreaner können perfektes Englisch, aber es reicht, um sich zu verständigen. Solltet ihr trotzdem mal nicht weiterkommen, kann <b>Papago</b> euch helfen.
<b>Air Matters</b>	Leider ist die Luft in Seoul nicht immer sehr gut, da z.B. Abgase aus China rüberwehen. Deshalb werden in vielen öffentlichen Plätzen die Feinstaubbelastungen angezeigt. Aber es ist gut auch zu Hause zu wissen, ob man lüften kann oder nicht. Daher ist <b>Air Matters</b> eine gute App, um zu prüfen, wie die Qualität der Luft gerade ist.
<b>KakaoTalk</b>	Das WhatsApp von Korea. Auch einige unserer Professor:innen nutzen diese App, um mit uns zu kommunizieren.
<b>Shuttle</b>	Ein englischsprachiger Essens-Lieferdienst, bei dem man keine ARC (oder die damit verbundene verifizierte Telefonnummer) braucht, um zu bestellen.
<b>Kakao T</b>	Mit dieser App kann man sich ganz einfach Taxis an jeden Standort rufen. Durch eine sehr genaue Standortverfolgung holen einen die Taxis genau dort ab, wo man sich gerade aufhält. Außerdem kann man sich durch diese App auch Fahrräder ausleihen und z.B. eine Tour entlang des Han Rivers machen :)